ALTLANDSBERGER STADTMAGAZIN

Zeitung der Stadt Altlandsberg mit ihren Ortsteilen Altlandsberg, Bruchmühle, Buchholz, Gielsdorf, Wegendorf und Wesendahl

20. Dezember 2018 *16. Jahrgang* *12. Ausgabe*

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Altlandsberg,

In diesem Jahr ist viel passiert - das Jahresende ist eine gute Gelegenheit, um inne zu halten und wieder Kraft für neue Taten und Vorhaben im neuen Jahr zu tanken.
Im Rückblick auf das Jahr 2018 sind eine Reihe von Maßnahmen und Ereignissen zu verzeichnen.
Ein Meilenstein wurde Wirklichkeit: Die Erfüllung der lange währenden Forderung im Ortsteil Gielsdorf, einen Radweg nach Strausberg herzustellen. Hier hat die Stadt Altlandsberg im Namen und im Auftrag des Landesbetriebes Straßenwesen den Radweg errichtet und dem Landesbetrieb Straßenwesen übergeben.
Erstmals wurden zum Schuljahresbeginn 2018/19 vier erste Schulklassen eingeschult. Auch für die weiteren Schuljahre zeichnen sich vier Einschulungsklassen ab. Um den zukünftigen Bedarf an Schulklassenräumen zu decken, ist die Planung für den Schulerweiterungsbau in der Klosterstraße, mit der Stellung des Bauantrages erfolgt. Der Baubeginn soll voraussichtlich in 2019 erfolgen.

Insbesondere wurden weitere wesentlichen Planungen, Konzepte und Investitionen im Jahr 2018 vorgenommen:
- Neubau der Straßen im neuen Wohngebiet Scheunenviertel
- Planung des Neubaus Feuerwehrgerätehaus im Ortsteil Bruchmühle
- Abschließende Vorbereitungen für die Sanierung der Brücke im Waldring im Ortsteil Bruchmühle
- Beräumung der Flächen im Sanierungsgebiet “Scheunenviertel”
- Abschluss des Bebauungsplanverfahrens für einen REWE-Markt in Bruchmühle

Für 2019 gibt es weitere Herausforderungen, insbesondere:
- Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Ortsteil Bruchmühle
- Planung des Radweges zwischen Fredersdorf und Altlandsberg entlang der L30
- Fertigstellung der Erschließung des Wohngebietes Scheunenviertel
- Planungsleistungen für den Straßenbau im Sanierungsgebiet “Scheunenviertel”
- Brückensanierung im Ortsteil Bruchmühle im Waldring
- Straßenplanung Wegendorf nach Buchholz und Altlandsberg Neu-Hönow
- Abschluss des Verkehrskonzeptes für die Innenstadt

Das Verkehrskonzept soll in der Innenstadt des Ortsteils Altlandsberg als Grundlage für die zukünftige Ausrichtung unter anderem des ruhenden Verkehrs, der verkehrlichen Gestaltung in der Klosterstraße (Schulbetrieb) oder/und auch der Verkehrsführung dienen. In einem ersten Workshop im November dieses Jahres beteiligten sich viele Bürgerinnen und Bürger mit Ihren Ideen und Vorschlägen für das zukünftige Verkehrskonzept.
Der Investor für den REWE-Markt in Bruchmühle erwartet in Kürze die Baugenehmigung, um die Errichtung des Frischemarktes in 2019 vorzunehmen.
Mittlerweile hat das Schlossgut Altlandsberg einen festen Platz in der Region eingenommen. Dies macht sich auch an der Anzahl der Hochzeiten bemerkbar. In diesem Jahr haben sich 238 Ehepaare standesamtlich trauen lassen. Bis 2016 waren es jährlich durchschnittlich nur 75 Hochzeiten in der Stadt Altlandsberg.
Die in 2018 begonnenen Investitionen an der Schlossterrasse und der Terrassenmauer sowie der Fläche über dem alten Schloss werden im kommenden Jahr abgeschlossen.
Für 2019 ist der Baubeginn der Orangerie und einen Teil des barocken Parks (von Terrassenmauer bis einschließlich Kreuzteich) vorgesehen. Die dazugehörigen Fördermittel sind uns im Frühjahr dieses Jahres durch Herrn Minister Vogelsänger übergeben worden.
Dies alles war und ist nur in guter Zusammenarbeit mit der Stadtverordnetenversammlung, den Mitgliedern der Ausschüsse, den sachkundigen Einwohnern, den Ortsbeiräten, sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung möglich, um die Entwicklung in unserer Stadt fortzusetzen.
Das Leben in unserer Stadt wird besonders durch das ehrenamtliche Engagement unserer Bürgerinnen und Bürger geprägt. Mit Ihrem Engagement und Ihren Ideen entwickeln Sie stetig das Zusammenleben und das Gemeinschaftsgefühl weiter.
Einen besonderen Dank möchte ich allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr aussprechen. Sie waren zu jeder Tages- und Nachtzeit immer da, wenn Sie gebraucht wurden, um anderen Menschen zu helfen. Beim Brandeinsatz, Fahrzeugunfall oder Notöffnungen haben Sie Ihr Können und Ihren Einsatzwillen bei Ihrer nicht ungefährlichen Arbeit der Gemeinschaft zur Verfügung gestellt. Und dies freiwillig.
Ich möchte mich bei allen Vorgenannten im Interesse der Gemeinschaft herzlich bedanken.
Ihnen allen, liebe Bürgerinnen und Bürger, wünsche ich eine besinnliche Weihnachtszeit und für das kommende Jahr einen guten Start, viel Erfolg und beste Gesundheit.

Ihr
Arno Jaeschke
Bürgermeister der Stadt Altlandsberg

Aus dem Inhalt

Seite 2 Der Bürgermeister informiert; Das Licht ist an!
Seite 3 Workshop; Dorfentwicklung in Wesendahl; 17. Hobbyausstellung in der Erlengrundhalle in Altlandsberg
Seite 4 Seniorenweihnachtsfeier in Gielsdorf; Frohe Festtage wünscht das Schlossgut Altlandsberg; Baum des Jahres 2018; Kino in der Schlosskirche
Seite 5 Sing dich glücklich – Einladung zur öffentlichen Chorprobe; Adventsbasteln in der Kita Storchennest; Glückwunsch
Seite 6 Brauereiführungen auf dem Schlossgut; Sitzungstermine
Seite 7 Veranstaltungen im Januar 2019

Der Bürgermeister informiert

Danksagung an unsere Schiedsfrau und Schiedsmann

Die Gemeinschaft in einer Gemeinde wird geprägt durch das Ehrenamt. Die freiwilligen Helfer sind in jeder Lebenslage die besten Vorbilder. Neben vielen anderen ehrenamtlich Tätigen befindet sich ein solches Ehrenamt in der Stadt Altlandsberg in der Schiedsstelle. Dies ist ein ehrenamtlich wirkendes Organ der Rechtspflege, das die Aufgabe der Streitschlichtung in bestimmten Strafsachen und bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten wahrnimmt. Seit nunmehr acht Jahren wird die Schiedsstelle durch **Frau Retzke und Herrn Groß** verantwortungsvoll übernommen. Wagt man den Vergleich einer Ehe, begehen die ehrenamtliche Schiedsfrau und -mann die blecherne Hochzeit. Eine Beziehung, die beständig und stabil ist, aber dennoch formbar (wie Blech). Der Grundsatz ihrer Arbeit gestaltet sich nach dem Motto "Schlichten statt richten!". Ziel ihres Handelns ist, dass die streitenden Parteien eine gütliche Einigung erzielen und erhobenen Hauptes auseinandergehen. Dass sie ihr Ehrenamt zu jeder Zeit voll ausfüllen und alle Parteien zufriedenstellen, haben Frau Retzke und Herr Groß stets bewiesen. Sie verstehen das Rechts- und Gemeinwesen und sind für die Bürgerinnen und Bürgern jederzeit erreichbar. Doch nun beginnt die Zeit eines Wechsels. Frau Retzke und Herr Groß legen ihre ehrenamtliche Tätigkeit als Schiedspersonen in der Stadt Altlandsberg aus persönlichen Gründen zum 31.12.2018 nieder.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung bedanke ich mich an dieser Stelle ganz herzlich für die stets sehr sorgfältige Arbeit und wünsche den beiden für ihren beruflichen und privaten Lebensweg alles Gute.

Aufruf zur Mitarbeit als Schiedsperson

Die Schiedsstelle der Stadt Altlandsberg ist ab dem 01.01.2019 unbesetzt. Bewerbungen nimmt die Stadtverwaltung sehr gerne entgegen. Wenn Sie sich bewerben möchten, müssen Sie mindestens 25 Jahre alt sein, das Wahlrecht besitzen sowie im Gemeindegebiet wohnen. Ihre formlose Bewerbung können Sie in der Stadtverwaltung Altlandsberg, z.Hd. Frau Zöller, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg, einreichen.

Landtags-Medaille für den Verein „Helfen Hilft“

Bereits im April dieses Jahres erfolgte die offizielle Auszeichnungs-Veranstaltung, in einer kleinen Audienz am 04.12. hat Adelheid Aldinger nun die Ehrenmedaille des Landes Brandenburg persönlich überreicht bekommen. Seit dem Jahr 2005 ist Frau Aldinger stellvertretende Vorsitzende des Altlandsberger Vereins „Helfen Hilft“. Die ehrenamtlichen Vereinsmitglieder unterstützen sozialschwache Bürgerinnen und Bürger, in dem sie Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs bereitstellen sowie Hilfe und Beistand im täglichen Leben leisten. Frau Aldinger ist Ansprechpartnerin für bedürftige Menschen, die auf Grund ihres körperlichen, geistigen oder seelischen Zustands Unterstützung benötigen.

Foto: J. Lieske

Für ihr außerordentliches ehrenamtliches Engagement bedanke ich mich ganz herzlich bei Frau Aldinger. Für ihr tägliches Ehrenamt wünsche ich Frau Aldinger weiterhin viel Tatenkraft sowie viel Durchhaltevermögen.

Verabschiedung von Frau Czajkowski in den Ruhestand

Ein neuer Lebensabschnitt mit anderen Prioritäten und vielen Eindrücken – das alles liegt nun vor unserer ehemaligen langjährigen Mitarbeiterin Frau Czajkowski. Bereits seit den 90er Jahren hat sie in der Altlandsberger Stadtverwaltung gearbeitet und betreute zuletzt den Bereich Steuern und Abgaben.

Ich danke Frau Czajkowski für ihre außerordentliche gute Arbeit und wünsche ihr für ihren weiteren Lebensweg persönlich alles Gute.

Arno Jaeschke,Bürgermeister

Das Ordnungsamt informiert

Sicherer Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerksartikeln) zum Jahreswechsel

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2018 neigt sich dem Ende entgegen und die Silvesternacht rückt näher. Leider passieren immer wieder durch Leichtsinn, Unkenntnis, unsachgemäße Verwendung oder bei der Verwendung von illegalen Feuerwerkskörpern schwere Unfälle, die sogar tödlich enden können. Damit die Silvesternacht nicht in einem Desaster endet, erhalten Sie hiermit eine Übersicht der Rechtsgrundlagen für die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen.

Rechtsgrundlagen:

Der Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen unterliegt dem Sprengstoffgesetz über explosionsgefährliche Stoffe und der 1. und 2. Sprengstoffverordnung (1. SprengV und 2. SprengV) in der jeweils gültigen Fassung. Gemäß § 23 der 1. SprengV ist das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altersheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen verboten. Pyrotechnische Gegenstände werden nach ihrer Gefährlichkeit oder ihrem Verwendungszweck in Kategorien eingeteilt.

Kategorie 1: Feuerwerkskörper mit sehr geringer Gefahr. Verwendung innerhalb und außerhalb von Wohngebäuden (z. B. Tischfeuerwerk, Knallerbsen, Wunderkerzen). Ganzjährige Verwendung durch Personen ab dem 12. Lebensjahr. Der Erwerb (auch Onlinekauf) ist nur Personen ab dem 18. Lebensjahr gestattet.

Kategorie 2: Feuerwerkskörper mit geringer Gefahr. Verwendung nur im Freien (z. B. Fontänen, Knallfrösche, Heuler, Raketen, Feuerwerksbatterien, Böller). Verwendung durch Personen ab dem 18. Lebensjahr nur am 31.12. und 01.01. eines jeden Jahres! Es besteht ein Verkaufsverbot für die Zeit vom 1. Januar bis zum 27. Dezember sowie ein Abbrennverbot für die Zeit vom 2. Januar bis zum 30. Dezember. Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 2 (Silvesterfeuerwerk) dürfen daher nur am 31.12 und 01.01. eines Jahres abgebrannt werden. Eine Lagerung von Feuerwerkskörpern der Kategorie 2 in Privathaushalten außerhalb der Verkaufs- und Abbrandzeit (27.12. bis 01.01.) ist nicht zulässig und kann mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden. Feuerwerkskörper, die für die Silvesternacht gekauft wurden, müssen demnach innerhalb dieses Zeitraums vollständig abgebrannt werden!

Kategorie 3: Mittelfeuerwerk (Mittelfeuerwerkskörper) und Kategorie 4: Großfeuerwerke (Großfeuerwerkskörper) dürfen nur von Personen mit entsprechendem Befähigungsschein (Berufsfeuerwerker, Pyrotechniker) abgebrannt werden.

Hinweise und Regeln für den Umgang mit Feuerwerkskörpern in der Silvesternacht finden Sie unter www.altlandsberg.de

Das Licht ist an!

Mit dem traditionellen Lichterfest auf dem Marktplatz beginnt in Altlandsberg die besinnliche Adventszeit. Am 30. November wurde gemeinsam mit dem Förderverein der Feuerwehr, Altlandsberger Vereinen und Ehrenamtlichen die Weihnachtszeit begonnen. Bereits am Vormittag schmückten die Kita-Kinder der Kita Storchennest - unterstützt von der Feuerwehr - mit ihrem selbst gebastelten Schmuck den prächtigen Weihnachtsbaum auf dem Marktplatz. In diesem Jahr wurde die Tanne von der Firma Metallbau Franz gesponsert, eine neue Lichterkette wurde gespendet von Mario Nowak. Ein besonderer Teil des Lichterfestes war der gemeinsame Laternenumzug der Kinder mit dem Altlandsberger Nachtwächter. Anschließend durften traditionell die kleinen Bewohner der Stadt den Weihnachtsbaum erleuchten. Die Mitglieder des Fördervereins der Stadtbibliothek überreichten den kleinen Helfern Überraschungs-Päckchen sowie selbstgestrickte Kuscheltiere. Allen Unterstützern, Sponsoren und Helfern danken wir ganz herzlich für Ihr Engagement an diesem Tag!

Stephan Schwolow
Jugend- und Schulsozialarbeiter

Workshop

Der Bürgermeister der Stadt Altlandsberg hatte am 20.11.2018 zu einem öffentlichen Workshop zum "Verkehrskonzept Innenstadt" in die Schlosskirche eingeladen. Nach einer kurzen Einführung in die Inhalte der Konzeption durch Herrn Jaeschke und Herrn Bolck entspann sich eine sehr interessante Diskussion. Die anwesenden Bürger stellten Fragen, gaben Hinweise und Anregungen zu einzelnen Schwerpunkten, wie der Schulwegsicherheit, einzelnen Aspekten der Verkehrsberuhigung in Verbindung mit der Verkehrsführung in der Poststraße und Am Markt, einem ausreichenden Angebot an Parkstellplätzen, um nur einige zu nennen. Es gilt, den schwierigen Spagat zwischen der steigen-

den Verkehrsbelastung und der Erhöhung der Wohnqualität in der Innenstadt zu lösen. Betroffen sind nicht nur die Bewohner der Innenstadt, sondern auch die der Ortsteile und der Siedlungen, um beispielsweise die Apotheke oder auch die Post-Filiale zu erreichen. Insbesondere die Einrichtung von Elternhaltestellen im Zusammenhang mit der Schulwegsicherung und Entlastung der Klosterstraße vom Verkehr fand großes Interesse und Zuspruch, weshalb die Verwaltung die Umsetzung dieser Ideen bereits jetzt vorbereiten und vorantreiben will.
Es wird weitere Gelegenheiten geben, sich in das Verkehrskonzept für die Innenstadt einzubringen. Über diese Veranstaltungen und eine öffentliche Auslage wird rechtzeitig informiert. Wir freuen uns über Ihre aktive Teilnahme!

Grit Burkhardt,
Sanierungsbüro Altlandsberg

Dorfentwicklung in Wesendahl

Zum 13.11.2018 hatte der Ortsbeirat von Wesendahl alle interessierten Bürger zur Auftaktveranstaltung für das umsetzungsorientierte Dorfentwicklungskonzept eingeladen.
Nach vielen vorbereitenden Gesprächen im Rahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes für Altlandsberg (INSEK), in dem die Ortsteile eine wesentliche Rolle spielen, beginnt nun die vertiefende und konkrete Arbeit an Entwicklungskonzepten für Wesendahl. Im Zuge der Vorbereitung des lang gehegten Wunsches aller Wesendahler nach einem Bürgerhaus für das gemeinschaftliche Leben und vielen Gesprächen mit der Vertreterin der LAG Märkische Seen e.V., Frau Körmer, kam 2018 der Förderbescheid für die Gesamtplanung des Ortsteiles.
Nach einer Einführung durch die Ortsvorsteherin Bianca Heise fasste Herr Bolck die wesentlichen Aspekte der Ausgangssituation, der Zielstellung und des Weges dorthin zusammen. Schnell entwickelte sich daraus ein sehr angeregtes Gespräch zwischen allen Beteiligten.

Folgende Schwerpunkte haben sich herauskristallisiert:
- Ein lebendiger Dorfkern mit einem Gemeinschaftshaus
- Verkehrsberuhigung an den Ortseingängen
- Der Ausbau von Fuß- und Radwegen innerhalb des Dorfes und als vernünftige Wegebeziehungen zu den Nachbardörfern
- Wiederbelebung der Wesendahler Mühle als Ausflugsziel

So könnte man den Katalog der zusammengetragenen Ideen, Vorstellungen, Wünsche und Probleme noch lange fortsetzen. Alle Beteiligten an dem Gespräch hoffen auf eine praxisnahe und umsetzungsorientierte Planung. Ein nächster gemeinsamer Gesprächstermin soll im Januar 2019 stattfinden. Dann werden erste konzeptionelle Gedanken, die die Fachplaner zu Papier gebracht haben, vorgestellt und besprochen werden, damit es nun endlich zügig voran geht. Es wird rechtzeitig dazu eingeladen.
Text und Foto: S. Bolck

17. Hobbyausstellung in der Erlengrundhalle in Altlandsberg

Die Hobbyausstellung hat sich zu einem Begriff in unserer Region entwickelt.
Seit 17 Jahren treffen sich am ersten Novemberwochenende Hobbyfreunde aus Nah und Fern in unserer schönen Erlengrundhalle zur Präsentation ihrer Exponate. Etwa 65 verschiedene Hobbys wurden vorgestellt, die bei den interessierten Besuchern viel Anklang fanden. Überall an den Ständen wurden Sachen bestaunt, erklärt und gefachsimpelt. Viele Aussteller sind seit 15 bis 17 Jahren dabei. Wir können auch jedes Jahr u. a. das international bekannte Künstlerpaar Kurtu aus Berlin begrüßen und ihre Ausstellungsstücke bewundern. Im nächsten Jahr wird Fam. Kurtu in einer Sonderpräsentation in Altlandsberg ihre Werke vorstellen, Cartoons, Bücher, Keramiken. Die 17. Hobbyausstellung wurde durch Persönlichkeiten unserer Stadt eröffnet, so durch Herrn Jaeschke, Bürgermeister der Stadt Altlandsberg, Herrn Gujjula, Vorsitzender des Ortsbeirates, Herrn Prof. Dr. Niedrich, Ehrenbürger der Stadt Altlandsberg und unserem Nachtwächer, Herrn Hildenbrandt. Die Stadt und der Ortsbeirat haben großen Anteil daran, dass diese Veranstaltung durchgeführt werden kann. Auch die Medien, wie die Märkische Oderzeitung, BAB-Lokalanzeiger, SRB-Zeitung und das Fernsehen berichteten über die Ausstellung. Der KMA e. V. hofft, im nächsten Jahr die Ausstellung weiterhin durchführen zu können. Interessierte Aussteller, insbesondere von jeder Art Modellbau, Spielzeug und Besonderheiten sind gern willkommen. Bei allen Ausstellern und Besuchern möchten wir uns für ihr Interesse bedanken und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2019.

Ihr Team vom KMA e.V.
Erich-W. Heinicke, Vereinsvorsitzender

Die Abteilung Modellbau des Vereins „Kultur und Modellbau Altlandsberg e. V.“ trifft sich jeden Mittwoch von 16 bis 18 Uhr.
Interessierte können sich vorab telefonisch melden unter 0151/56360546.

Bei Licht betrachtet

Das Jahr 2018 geht dem Ende zu und deshalb möchte ich mich bei allen Freunden, Bekannten und den Altlandsberger Bürgern bedanken, die mich in diesem Jahr oftmals ganz toll unterstützt haben. Es war in diesem Jahr nicht immer leicht gewesen. Oftmals wurde von verschiedenen Institutionen mal etwas vergessen, oder es war etwas liegen geblieben. Trotzdem kann ich mit Recht behaupten, auch das Jahr 2018 war nicht nur für mich sondern auch für die Stadt sehr erfolgreich. So habe ich mit insgesamt 130 Auftritten und rund 58.000 Gästen und Besuchern wieder eine tolle Zahl erreicht. Hinzu kommt, dass auch die Presse und andere Medien nicht nur „Altlandsberg“ schreiben, sondern „Residenzstadt Altlandsberg“.
Für das kommende Jahr stehen die offiziellen Termine für die Rundgänge schon auf meiner Internetseite. Ich wünsche allen für das Jahr 2019 viel Glück und Erfolg im privaten und beruflichen Bereich, und wäre froh und dankbar, wenn ich auch 2019 wieder die tatkräftige Unterstützung wie in diesem Jahr erhalten würde.
So sieht es der Nachtwächter

Seniorenweihnachtsfeier in Gielsdorf

Alle Seniorinnen und Senioren aus dem Ortsteil Gielsdorf waren ganz herzlich am 06. Dezember 2018 um 15 Uhr in das Gemeinschaftshaus ‚An der Babe 4' zu einer Seniorenweihnachtsfeier eingeladen.
Frau Ursula Eckert vom Seniorenbeirat Altlandsberg begrüßte die rund 40 Seniorinnen und Senioren auf das Herzlichste.
Im Anschluss gestalteten die Erzieherinnen der Kita „Bummi" unter der Leitung von Frau Kati Leuenberg mit ihren Kita-Kindern ein Programm für die Senioren. Die Kinder sangen das Lied vom Einhorn, spielten den Alltag eines Rentnerehepaares und präsentierten eine tänzerische Einlage. Abgerundet wurde das unterhaltsame Programm mit dem Lied vom Nikolaus.
Der Ortsförderverein von Gielsdorf hatte den Weihnachtsmann eingeladen, der in Gestalt von Knecht Ruprecht kam, und für die Kita-Kinder Geschenke mitbrachte.
Danach konnten es sich die Senioren mit Kaffee und Kuchen schmecken lassen.
Die Seniorensportgruppe Gielsdorf und Wilkendorf gestalteten unter der Leitung von Ingrid Reuter eine sportliche Vorführung, in die dann auch alle Beteiligten mit einbezogen wurden. Frau Ingrid Reuter rief alle Seniorinnen und Senioren dazu auf, sich in der Seniorensportgruppe zu beteiligen. Das Turnen findet immer montags im Gemeindehaus von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr statt.

Ortsvorsteher Günter Sparchholz informierte dann über das Vollbrachte und das Bevorstehende im Dorf. Der Radweg wurde fertiggestellt. Seine Vision ist es, dass alle Ortsteile von Altlandsberg mit einem Radweg verbunden werden. Hinter dem Weiher wird es eine Bebauung mit 32 Eigenheimen geben. Der Platz am Uhrenturm wird mit altersgerechten Wohnungen, einem Seniorenheim, einer Tagespflegestätte und Geschäften bebaut. Das soll 70 Arbeitsplätze schaffen.
Vieles wurde geschafft, das Dorf zu verschönern und attraktiver zu gestalten. Oberhalb des Sportplatzes soll moderater Wohnungsbau erfolgen. Er rief alle Gielsdorferinnen und Gielsdorfer auf, im Mai 2019 zur Kommunalwahl zu gehen. Aus Gielsdorf werden sich 5-6 Bewerber in der Landfraktion zur Wahl stellen. Damit sich die Bürger von Gielsdorf besser informieren können, wird die Anzahl der Aushänge erweitert. Mit angeregten Gesprächen und mit einem voluminösen Buffet wurde die gelungene Veranstaltung abgerundet. Schon heute sind die Seniorinnen und Senioren von Gielsdorf zur nächsten Seniorenweihnachtsfeier am 05.Dezember 2019 eingeladen.

Text und Bild: Hans-Peter Staps Gielsdorf

Baum des Jahres 2018

Zum Ende des Jahres pflanzten wir eine Esskastanie, Baum des Jahres 2018, mittels der Spende von Familie Gottschling in Altlandsberg.
Die Esskastanie ist eine in Deutschland eher seltene Art, aber eine sehr eindrucksvolle: Im Frühsommer ist die gesamte Krone mit langen, gelblichweißen Blütenrispen überzogen, im Herbst reifen die vielseitig verwendbaren Kastanienfrüchte mit den leuchtend gelbgrünen stachligen Schalen.
Die Imker wissen die ergiebigen Kastanienbäume zu schätzen und die Kundschaft den würzigen Kastanienhonig.
Nochmals vielen Dank für die finanzielle Unterstützung.

Text und Foto: S. Hecht, NABU Altlandsberg

Kino in der Schlosskirche

Auch 2019 zeigt die Reihe „Kino in der Schlosskirche" weiterhin einmal im Monat am Samstagabend aktuelle Kinoproduktionen und andere Filmperlen, die Filmliebhaber*innen aller Altersklassen Lust auf Kino machen sollen!
Am Samstag, den 19. Januar 2019 startet das neue Kinojahr mit dem großartigen Portrait des wohl berühmtesten Baggerfahrers, den die Lausitz je hervorgebracht hat, des rebellischen Liedermachers Gerhard Gundermann und seinen bitter-süßen Liedern über Heimat, Verlust und Vergänglichkeit.

Der Eintritt beträgt 5 Euro. Kinder (unter 18 Jahren) erhalten freien Eintritt.

Getränke und Snacks werden vor Ort verkauft.

Kontakt und Reservierungen unter: kinoinderschlosskirche@gmail.com
Kartenvorverkauf in der Stadtinformation Altlandsberg, Krummenseestraße 1, Öffnungszeiten Mo - Fr 11 - 17 Uhr und Sa - So 11 - 16 Uhr

Vorschau
09.02. Ein Dorf zieht blank (Frankreich, 2018)
16.03. Wer hat eigentlich die Liebe erfunden? (Deutschland, 2018)

Sing dich glücklich – Einladung zur öffentlichen Chorprobe

25 Jahre Frauenchor Neuenhagen e. V.
Auch 2019 laden wir wieder alle interessierten Frauen und Mädchen zu einer öffentlichen Chorprobe am Montag den 14.01.2019 um 19.00 Uhr ins Bürgerhaus Neuenhagen ein. Der Probenraum befindet sich in der 1. Etage im Vereinsraum 2. Machen auch Sie das Singen im Chor zu Ihrem schönsten Hobby. Singen hält gesund, fördert das Wohlbefinden und macht zufrieden und glücklich. Singen ist etwas, das uns miteinander verbindet, uns tröstet, uns stärkt und der einfachste Weg, gemeinsam Freude zu haben. So ein Zitat von Eckart von Hirschhausen, dem bekannten Fernseharzt und Komiker.
Wir und unser Chorleiter Frank Asmis, freuen uns sehr darauf, Sie am 14.01.2019 um 19 Uhr zu unserer öffentlichen Chorprobe begrüßen zu dürfen. Besuchen Sie uns auch auf unserer Internetseite unter www.frauenchor-neuenhagen.de. Gerne stehen wir für Fragen unter der Telefonnummer 03342/ 201869 zur Verfügung.

Ursula Schlosser
Vorsitzende Frauenchor Neuenhagen e.V.

Schlossgut-Führungen

Die Fördergesellschaft Schlossgut Altlandsberg bietet im ersten Halbjahr 2019 an folgenden Tagen Führungen auf dem Schlossgut-Gelände an:
19.01. / 09.03. / 24.03. - Aktionstag "Erlebe deine Region" / **28.04.** - Sattelfest, Tour von Bruchmühle oder Wegendorf mit anschließender Führung / **15. & 16.06.** - "Brandenburger Landpartie"
Beginn ist jeweils um 14 Uhr, Treffpunkt: Stadtinformation, Krummenseestraße 3.
D. Börold

Gastfamilie gesucht

Der internationale Verein für Bildung und Kulturdialog „Humboldteum“ ist auf der Suche nach Familien, die einen südamerikanischen Jugendlichen (15 bis 17 Jahre) als Kind auf Zeit aufnehmen möchten.
Die kolumbianischen Jugendlichen lernen schon mehrere Jahre Deutsch als Fremdsprache, so dass eine Grundkommunikation gewährleistet ist. Ihr potentielles kolumbianisches Kind auf Zeit ist schulpflichtig und soll die nächstliegende Schule zu Ihrer Wohnung besuchen.
Der Aufenthalt ist gedacht vom 09. Februar bis 29. Juni 2019.
Wer Kolumbien kennen lernen möchte, ist zu einem Gegenbesuch an der Andenschule Bogotá herzlich willkommen.
Für Fragen und weitergehende Infos kontaktieren Sie das Humboldteum,
Königstraße 20, 70173 Stuttgart,
Tel. 0711-2221400,
Fax 0711-2221402, e-mail:
ute.borger@humboldteum.com,
www.humboldteum.com.

Wir, Anna-Elisabeth und Karl-Heinz Müller, begingen am 29. November 2018 unsere Diamanthochzeit.

Der Bürgermeister der Stadt und ein Vertreter des Ortsbeirates von Bruchmühle gratulierten uns zu unserem Ehejubiläum und überbrachten auch die Grüße und Glückwünsche der Stadtverordneten-versammlung.

Wir fühlten uns sehr geehrt, wohnen gerne in dieser grünen Idylle und sagen herzlich Danke!

A. und K-H. Müller

Zum 90. Geburtstag von
Herrn Woltersdorff
gratulierten Bürgermeister Arno Jaeschke und die Ortsvorsteherin von Wesendahl Bianca Heise ganz herzlich.

Die Redaktion des Stadtmagazins gratuliert ebenfalls herzlich.

Adventsbasteln in der Kita Storchennest

Am Nikolaustag hatte die Kita zum großen Adventsbasteln eingeladen. Eltern, Großeltern und andere Familienmitglieder nahmen am frühen Nachmittag ihre Sprösslinge in Obhut, damit alle Erzieher sich an den verschiedensten Stationen verteilen konnten.
Auftakt war das gemeinsame Singen am Lagerfeuer.
Anschließend wurde gemeinsam eifrig gebastelt - so entstanden schöne Weihnachtsdekorationen aus Holz, Apfelmännchen, duftende Gewürzapfelsinen und lustige Kekshäuschen. Im Weihnachtspostamt wurden sorgfältig Wunschzettel gemalt, die dann der Weihnachtsengel zum Weihnachtsmann schickte.
Für die ganz Ungeduldigen konnten am Glücksrad sofort einige kleine Wünsche in Erfüllung gehen.
Im Außenbereich lockte die Feuerwehr mit einem festlich beleuchteten Fahrzeug viele Kinder mit ihren Eltern an. Bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr möchten wir uns dafür noch einmal ganz herzlich bedanken! Überall herrschte reges Treiben.
Für das leibliche Wohl wurde im Adventscafé gesorgt mit Weihnachtsleckereien, deftiger Bratwurst wie auch Fruchtpunsch und Glühwein.

Abschluss war ein gemeinsamer Lampionumzug durch das Wohngebiet. Wer danach noch etwas Muße hatte, konnte am Lagerfeuer oder im Café den Abend ruhig ausklingen lassen.

Das Kita-Team und die Eltern waren sich einig: Das war ein gelungener Adventsnachmittag in schöner Gemeinsamkeit!

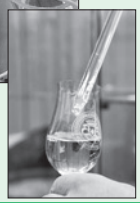
Text und Bilder: D. Henschke

Brauereiführungen auf dem Schlossgut

Ab 06.01.2019
an jedem ersten Sonntag im Monat

Ab sofort können Sie sich anmelden zu unseren regelmäßigen Führungen durch unsere Brauerei und Brennerei. Werfen Sie einen Blick hinter die Kulissen – und erleben Sie, wie traditionelles Handwerk modern bewahrt wird. Erfahren Sie, was – Maische ist, wie ein Schnaps gebrannt wird – oder was der Zoll mit dem Ganzen zu tun hat.
Natürlich können Sie auch hier und da kosten, das ist ja klar. Damit die Sozietätsbrauerei & Brennerei Altlandsberg AG alles für Sie vorbereiten kann, freuen wir uns über eine Voranmeldung.

Beginn um 11 Uhr in der Stadtinformation,
Krummenseestr. 1, 15345 Altlandsberg
Teilnahmegebühr: Pro Person 9,– EUR



Sitzungstermine: Ortsbeiräte, Ausschüsse und Stadtverordnetenversammlung

Im Gutshaus, Krummenseestr. 1, tagen die Ausschüsse wie folgt:
- **Ausschuss für Finanzen, Recht, Sicherheit und Ordnung:** Montag, 07.01.2019, 19 Uhr
- **Ausschuss für Bildung, Jugend und Soziales:** Mittwoch, 09.01.2019, 19 Uhr
- **Ausschuss für Stadtentwicklung und Gewerbe:** Donnerstag, 10.01.2019, 19 Uhr
- **Ausschuss für Tourismus, Kultur, Sport und Umwelt:** Montag, 14.01.2019, 19 Uhr
- **Hauptausschuss:** Mittwoch, 16.01.2019, 19 Uhr

Sitzungstermine der Ortsbeiräte:
- **Ortsbeirat Bruchmühle** (Bürger- und Kreativhaus): Dienstag, 08.01.2019, 18:30 Uhr
- **Ortsbeirat Wegendorf** (Küsterhaus): Dienstag, 15.01.2019, 19 Uhr
- **Ortsbeirat Wesendahl:** Montag, 21.01.2019, 18:30 Uhr

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet am Donnerstag, 31.01.2019 um 19 Uhr im Gutshaus, Krummenseestr. 1, statt.

Weitere Informationen im Bürgerinformationssystem unter www.altlandsberg.de.

Pfarrer Johannes Ruhl - 60 Jahre Priester

Am 27. Dezember 2018 begeht Herr Pfarrer Johannes Ruhl sein 60. Priesterjubiläum. Der Bitte des damaligen Weihbischofs Wolfgang Weider folgend, übernahm Pfarrer Ruhl als Ruhestandspfarrer im November 2000 die Seelsorge der Altlandsberger Pfarrgemeinde. Seit dem feiert er in Altlandsberg an Sonn-, Feier- und auch Wochentagen die Heilige Messe. Die Altlandsberger Gottesdienstgemeinde dankt Herrn Pfarrer Ruhl für sein intensives Engagement. Wir wünschen ihm Gottes reichen Segen, Gesundheit und Schaffenskraft und ihm und uns noch eine möglichst lange gute gemeinsame Zeit.

Katholische Kirchengemeinde *Foto: W. Sygnecki*

SCHULZ
Heizung • Wasser • Klimatechnik
kompetent & flexibel

Wartung Bis 30KW 154,70 EUR

NEU!
Kompaktbagger zu vermieten
ab 115 € pro Tag

- Heizungswartung Gas und Öl
- Viessmann ist unsere Hausmarke
- Typen offener Wartungsservice
- Wartung an Wärmepumpen
- Badumbau
- Trinkwasserinstallation
- Rohrreinigung/ Verstopfungsbeseitigung
- Rohr Kamerabefahrungen
- Wartung von Abwasserpumpen

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen!
- Schnelle Hilfe bei Havarien und Störungen
- Termintreue und Pünktlichkeit
- Ersatzteillager mit über 3000 Artikel
- Wartungskunden werden VIP bedient
- Angebote kurzfristig
- Kleinreparaturen

Büro Tel. 033439/76026 • Notdienst 24h 0171/4503341

Wir suchen SHK-Monteure für Arbeiten in Fredersdorf und Umgebung melden Sie sich jetzt!

www.heino-schulz.de info@heino-schulz.de Heino Schulz GmbH • Dieselstr. 16 • 15370 Fredersdorf

Stadt Altlandsberg

ÖFFENTLICHE VERANSTALTUNGEN JANUAR 2019

Ortsteil Altlandsberg

05.01. | 19:00 h	Chorkonzert Maxim Kowalew Don Kosaken, Schlosskirche
09.01. | 19:00 h	Stammtisch des Heimatvereins, Berliner Straße 1
19.01. | 14:00 h	Führung „Schaustelle Schlossgut“, Treffpunkt Stadtinformation
19.01. | 20:00 h	Kino in der Schlosskirche „Gundermann“, Eintritt: 5 € p. P.

Bibliothek im Gutshaus, Krummenseestraße 1, T.: 033438/166630; Öffnungszeiten: Mo 14-18 Uhr; Di 13-16 Uhr; Do 14-19 Uhr TIG - **Theater im Gutshaus e. V.:** Platzreservierungen unter 033438/68681 E-Mail: kontakt@tig-altlandsberg.de; **United Dancing Angels**, Tanztraining im alten FFW-Gebäude; Am Markt 4; Di 17:30 Uhr Kids und Neueinsteiger; Do 19 Uhr Eltern; **Verein Helfen - Hilft e. V.**, Tel: 60942, Funk Hr. Wagner: 0174/ 4165245, Vereinsräume Berliner Straße 4; **MTV 1860 Altlandsberg e. V.**, Poststr. 9, www.mtv1860.de; Abteilung Handball/ Abt. Fußball: Ronny Völker T: 0171/3292361; **Fußballclub „JFC Märkische Löwen 09 e. V.“**, Rückfragen bitte unter 0152/53127023; 03341/445972 oder 0163/3347669

Ortsteil Bruchmühle

05.01. | 10:00 h	Prosit Neujahr! Der Ortsbeirat lädt ein (am Bürgerhaus): Ein Weihnachtsbaum = Ein Glühwein
08.01. | 14:00 h	Geburtstagsrunde der Senioren
19.01. | 14:00 h	AG Kreativ: Encaustikkurs; Anmeldung bis 12.01.19 bei Frau Wiedemann unter 0160/94193833
20.01. | 14:00 h	AG Chronik - Heimatstube; Thema: Ehrenamt in der Kommunalpolitik
29.01. | 18:30 h	AG Dienstagsmaler
30.01. | 15:00 h	Seniorenkirchenkreis

Ferienspiele vom 04. bis 08.02.19; Anmeldung bis 18.01. unter 033439/579955 jugendtreff@bruchmuehle.de

Arbeitsgemeinschaften/Kurse und Jugendtreff wieder ab dem 07.01.19; Gesunde Ernährung am 09.01.; Englisch ab dem 06.02. - **Bürger- u. Kreativhaus „Zur alten Mühle“**, Landsberger Str. 20, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle; **Jugend- u. Kulturverein Bruchmühle e. V.**, Termine u. Anmeldungen: Di u. Do 15-18 Uhr bei Frau Schultz, T.: 033439 579960 oder über buergerhaus@bruchmuehle.de

Ortsteil Buchholz

12.01. | 20:00 h	Konzert: Eric Fish & Friends (ausverkauft), Tickets unter www.eventim-light.com
13.01. | 16:00 h	Zusatzkonzert: Eric Fish & Friends, Tickets unter www.eventim-light.com

Buchholz-Saloon, Tel.: 033438/729988, www.the-buchholz-saloon.de

Ortsteil Gielsdorf

montags | 15:00 h	Christenlehre; Winterkirche
freitags | 16:00 h	Chorprobe „Fidelis“; Winterkirche; Anfragen: D. Eckert: 0172-3136025
freitags | 18:00 h	Englisch 1 (Niveaustufe A2/B1)
freitags | 19:30 h	Englisch 2 (Niveaustufe B1/B2)

Skulpturenpark Wilkendorf: Anmeldung unter Fax: 03341/216336, Tel.: 03341/215336, wst@skulpturenpark.de, www.skulpturenpark.de

Ortsteil Wegendorf, Auskunft unter Tel. 033438 - 67215

08.01. | 14:30 h	Kegeln in der Seniorenresidenz
24.01. | 14:30 h	Kaffeerunde im Küsterhaus
25.01. | 18:30 h	Skatturnier im Schulungsraum der Feuerwehr

Stand: 10.12.2018 | Kurzfristige Änderungen und Druckfehler vorbehalten
Alle Angaben ohne Gewähr

Ortsteil Wesendahl
www.verein-kultur-sport-wesendahl.de, www.mein-wesendahl.de

sonntags | 10:00 h	Nordic Walking Gruppe an der Pferdeschenke Wesendahl
05.01. | 10:30 h	Neujahrs- und Eisbeintour, Treffpunkt: Pferdeschenke, Am Park
08.01. | 16:00 h	Seniorentreff, Am Park 3
12.01. | 17:00 h	Neujahrsfeuer, Am Dorfanger
14.01. | 17:30 h	Sprechstunde Ortsvorsteher, Am Park 3
21.01. | 15:00 h	Hobbyclub, Am Park 3

Kirchliche Veranstaltungen

Evangelische Kirchengemeinde Altlandsberg, Pfarrhaus, Berliner Str. 6, Tel.: 033438 60210; www.ev-kirche-altlandsberg.de

06.01. | 10:00 h	Predigtgottesdienst zur Jahreslosung im Gemeinderaum
13.01. | 10:00 h	Predigtgottesdienst im Gemeinderaum
15./29.01. | 14:30 h	Frauenkreis im Pfarrhaus
20.01. | 10:00 h	Lektorengottesdienst im Gemeinderaum
25.01. | 18:00 h	Einladung an alle Mitarbeiter & Helfer der Kirchengemeinde in das Brau- und Brennhaus
27.01. | 10:00 h	Abendmahlsgottesdienst im Gemeinderaum
montags | 19:30 h	Kirchenchorprobe im Gemeinderaum im Pfarrhaus
mittwochs | 16:30 h	Kirchenchorprobe im Küsterhaus Wegendorf
donnerstags | 15:00 h	Christenlehre im Pfarrhaus

Evangelische Kirchengemeinde Buchholz

10.01. | 14:00 h	Gemeindekaffee in der Dorfkirche
13./27.01. | 09:00 h	Predigtgottesdienst in der Dorfkirche

Evangelische Kirchengemeinde Wegendorf

16.01. | 14:30 h	Gemeindekaffee im Küsterhaus
27.01. | 14:00 h	Predigtgottesdienst in der Dorfkirche, Küsterkaffee

Evangelische Kirchengemeinde Gielsdorf

09.01. | 13:30 h	Kirchenkaffee in der Winterkirche
14.01. | 19:00 h	Gesprächskreis bei Pf. i.R. Eckert
27.01. | 19:00 h	Predigtgottesdienst in der Winterkirche
montags | 14:00 h	Christenlehre in der Winterkirche
freitags | 16:00 h	Kirchenchorprobe in der Winterkirche

Katholische Kirchengemeinde Altlandsberg St. Maria v. Lourdes

01./06./13./20./27.01. 10:00 h	Hochamt (am 06.01. um 9:45 Uhr Rosenkranzgebet)
7./14./21./28./30.10. 10:00 h	Hochamt (am 07.10. um 9:45 Uhr Rosenkranzgebet)
04./11./18./25.01. 09:00 h	Heilige Messe

Alle Ausschusstermine und mehr Informationen unter www.altlandsberg.de · Telefon +49 (33438) 156-0

Notdienst

Polizei: 110 • Feuerwehr: 112 • Rettungsdienst: 112

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
für die Ortsteile Altlandsberg,
Buchholz, Bruchmühle und Wegendorf: 0180/ 558 222 3970
Wesendahl und Gielsdorf: 0180/ 558 222 3950
Hebammenbereitschaft (Kreißsaal): 03341-524662

Frauennotruf: tagsüber: 03341 - 496155;
Tag u. Nacht: 0170 - 5819615
Feuerwehr und Rettungsleitstelle: 0335 - 5653737
Krankenhaus Strausberg Rettungsstelle: 03341- 52273

Störungsbereitschaft:
- Gasversorgung (EWE AG): 01801 - 393200
- Stromversorgung (E.DIS Netz GmbH): 03361 - 7332333
- Wasserverband Strausberg-Erkner: 03341-343111

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

In den Bereichen: Neuenhagen, Altlandsberg, Dahlwitz, Fredersdorf, Vogelsdorf, Bruchmühle, Petershagen/Eggersdorf

Zu erreichen unter der einheitlichen Rufnummer:

0180 55 82 22 32 45

Samstags findet eine Notsprechstunde in der Praxis des diensthabenden Arztes statt!

Sprechzeiten: 09.00 – 11.00 Uhr

Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Heike Dudlitz und Dr. med. Kerstin Kowalzik
Wilhelm-Pieck-Str. 157 - 159; 15370 - Petershagen
Tel.: (033439) 59280; Fax: (033439) 580755;
E-Mail: dudlitz-kowalzik@ewetel.net

Praxisanschriften: Neuenhagen

Dr. Laukner
Tel.: 03342/ 7976, Rudolf-Breitscheid-Allee 32, 15366 Neuenhagen
Frau Lehmann
Tel.: 03342/250012, Hauptstraße 10–12, 15366 Neuenhagen

Meisterbetrieb seit 1979
ARNDT
ELEKTRO-Installation
Kastanienallee 50
15345 Altlandsberg
Ortsteil Bruchmühle
Tel. 033439 - 64 80
Fax 033439 - 781 77

Impressum

Altlandsberger Stadtmagazin: Erscheint monatlich
Herausgeber: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg,
Tel.: (033438) 1 56 0, Fax: (033438) 1 56 88,
E-Mail: info@stadt-altlandsberg.de
Mit der Herausgabe beauftragt: Julia Knerr (jk)
Tel.: (033438) 1 56 12, Fax: (033438) 1 56 88,
E-Mail j.knerr@stadt-altlandsberg.de.
Redaktionskollegium: Rainer Hahm (rh), Horst Hildenbrand (hh), Klaus Schmitt (ks), Nannette Prinz (np)
Anzeigenannahme: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg • Tel.: (033438) 1 56 0.
Bezugsmöglichkeit: Stadt Altlandsberg, Berliner Allee 6, 15345 Altlandsberg sowie unter www.altlandsberg.de
Bezugsbedingungen: kostenlos für alle Haushalte der Stadt Altlandsberg, 1 EUR je Ausgabe im Freiverkauf, 30,68 EUR jährlich im Versand
Auflage: 4.800
Satz und Druck: Tastomat GmbH, Landhausstraße, Gewerbepark 5, 15345 Petershagen/Eggersdorf
Redaktionsschluss: 10.12.2018
Für den Inhalt der Beiträge sind die Autoren verantwortlich.
Der Inhalt muss nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.
Die Redaktion behält sich das Recht sinnwahrender Kürzungen vor.
Einsendeschluss für die Ausgabe 01/2019: 11.01.2019
Schlussredaktion für die Ausgabe 01/2019: 15.01.2019

Energieberatung • Sanitär • Badgestaltung
B.M.A. GmbH Altlandsberg
sanitär heizung klima
Berliner Allee 1 · 15345 Altlandsberg
Tel. 033438 61752 · Fax 033438 5725 · Mobil 0170 5661651
mail@marwitzhaustechnik.de · www.marwitzhaustechnik.de
Heizung • Wärmepumpen • Solar-Technik
Mikro-KWK-Anlagen

möbelmontage
a la carte
Küchen u. Möbelmontagen
Küchen und Geräte Verkauf
Küchenumzugservice
Hilfe u. Beratung bei Selbstmontagen
Kompletter Arbeitsplattenwechsel
Fronten neu justieren
- möbelmontage a la carte - Tel. 0172 60 78 608 - 15345 Altlandsberg Falladaweg 11-
kuechenmontage@ewetel.net

BÜROGEMEINSCHAFT
Jörg Tomek
RECHTSANWALT
Fachanwalt Verkehrsrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Familienrecht
Grundstücksrecht
Insolvenzverfahren
Thomas Graul
RECHTSANWALT
Baurecht
Sozialrecht
Verwaltungsrecht
Versicherungsrecht
Arzt-/Kassenarztrecht
16356 Werneuchen, Berliner Allee 31
Telefon: (03 33 98) 869 14
www.ra-werneuchen.de

DACHDECKEREI
J. Günther
Dachdeckermeister
seit 1990
Tel. 03 34 39/64 84
Fax: 03 34 39/7 59 18
Landsberger Straße 34, 15345 Altlandsberg/OT Bruchmühle
www.dachdeckerei-guenther.de
info@dachdeckerei-guenther.de

plarewa
Sachverständigen- und Planungsbüro für Technische Gebäudeausrüstung
Großbeerenstraße 169-171
12277 Berlin-Tempelhof
T (030) 7418685 F (030) 7412038
info@plarewa.de www.plarewa.de
Zweigbüro
Berliner Straße 6
15345 Altlandsberg